



Matthias Friehe (Hrsg.)

Zuwanderung und Zugehörigkeit

Entwicklungen im Migrations- und
Staatsangehörigkeitsrecht

Wissenschaftliche Abhandlungen und Reden zur
Philosophie, Politik und Geistesgeschichte, Band 112

171 Seiten, 2024

ISBN 978-3-428-19111-6, € 59,90*

Alle Informationen zum Titel:

www.duncker-humblot.de/9783428191116

Die Staatsangehörigkeit bildet den entscheidenden rechtlichen Status der Zugehörigkeit der Staatsbürger zum Staat. Mit ihrer jüngst in Kraft getretenen Staatsangehörigkeitsreform verfolgt die Ampelkoalition das Ziel, den Weg zwischen Zuwanderung und Zugehörigkeit zu vereinfachen und zu verkürzen. Auf der Sitzung der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Sektion der Görres-Gesellschaft im September 2023 sind diese Änderung kontrovers diskutiert worden. Der vorliegende Sammelband ist aus den in Tübingen gehaltenen Referaten entstanden.

Die Beiträge spannen dabei einen weiten Bogen, angefangen bei der verfassungsrechtlichen und -politischen Würdigung über die europarechtlichen Rahmenbedingungen bis hin zur Funktion der Staatsangehörigkeit im Völker-, Staats- und im internationalen Privatrecht. Neben der deutschen Perspektive enthält der Band Analysen auch aus der schweizerischen, österreichischen und türkischen Perspektive.

Aus dem Inhalt:

Christian Hillgruber: Aktuelle Reformvorhaben im Aufenthalts- und Staatsangehörigkeitsrecht

Barbara von Rütte: Rechte, Loyalität, Werte. Staatsangehörigkeit als Grundlage von Bürgerrechten und Bürgerpflichten

Jan von Hein: Staatsangehörigkeit und alternative Anknüpfungsmerkmale im Internationalen Privatrecht

Ferdinand Weber: Unionsbürgerschaft und Staatsangehörigkeit – auf dem Weg zur europäischen Staatlichkeit?

Ece Göztepe: Länderbericht Türkei: Die »Blaue Karte« als Form eines privilegierten Ausländerstatus

Balazs Esztegar: Doppel- und Mehrfachstaatsbürgerschaften im österreichischen Recht